



Parlamentarischer Vorstoss

Vorstoss-Nr.: 129-2025
Vorstossart: Postulat
Richtlinienmotion: ☐
Geschäftsnummer: 2025.GRPARL.324

Eingereicht am: 04.06.2025

Fraktionsvorstoss: Nein
Vorstoss Ratsorgan: Nein
Eingereicht von: Lüthi (Moosseedorf, GLP) (Sprecher/in)
Zbinden (Mittelhäusern, SVP)

Weitere Unterschriften: 0

Dringlichkeit verlangt: Nein
Dringlichkeit gewährt:

RRB-Nr.: vom
Direktion: Direktion für Inneres und Justiz
Klassifizierung: Nicht klassifiziert
Antrag Regierungsrat: **Auswahl**

Aufgabenüberprüfung der Regierungsstatthalterämter

Der Regierungsrat wird beauftragt, eine umfassende Überprüfung der Aufgaben, Strukturen, Prozesse, Arbeitslast und Zuständigkeiten der Regierungsstatthalterämter vorzunehmen und die entsprechenden Anpassungen in Gesetzen, Verordnungen, Weisungen usw. abzuklären. Dabei sind insbesondere folgende Optionen zu prüfen:

1. Übertragung von Aufgaben an die Gemeinden oder an regionale Organisationen wie die regionalen Führungsorgane
2. Überführung von Aufgaben in die zentrale Kantonsverwaltung
3. Möglichkeit einer vollständigen Auflösung der Regierungsstatthalterämter oder einer Neugliederung

Begründung:

Die Regierungsstatthalterämter erfüllen im Kanton Bern eine Vielzahl von Aufgaben: Sie vertreten die Kantonsregierung auf Verwaltungsebene, sind Aufsichtsbehörde über Gemeinden, Feuerwehren und weitere Institutionen, erteilen Bewilligungen (u. a. für Gastgewerbe, Veranstaltungen, Grundstückserwerb durch Ausländer), entscheiden über Beschwerden gegen Gemeindebehörden, bearbeiten komplexe Baugesuche und koordinieren in ausserordentlichen Lagen.

In den letzten Jahren hat sich gezeigt, dass die Regierungsstatthalterämter zunehmend an ihre Belastungsgrenzen stossen. Die Aufgabenfülle und die Komplexität der Verfahren haben stark zugenommen, was zu Überlastung und Verzögerungen führt. Auch sind zwei Regierungsstatthalter vorzeitig zurückgetreten. In der Presse wurde die Überlastung der Regierungsstatthalterämter schon thematisiert (BZ 14.5.25).

Eine umfassende Aufgabenüberprüfung ist dringend angezeigt, um die Verwaltungsstrukturen des Kantons Bern zu modernisieren, die Effizienz und Effektivität zu steigern und die Überlastung der Regierungsstatthalterämter zu beheben. Dabei sind auch grundlegende Strukturreformen – bis hin zur vollständigen Auflösung der Regierungsstatthalterämter – ernsthaft zu prüfen. Eine Aufgabenreduktion ist in jedem Fall einer Aufstockung der personellen Ressourcen vorzuziehen.

Bei der Aufgabenübertragung an die Gemeinden ist darauf zu achten, dass Gemeinden die Aufgaben übernehmen können, aber nicht müssen, da nicht jede Gemeinde über die nötigen fachlichen und personellen Ressourcen verfügt.

Übertragungen in die zentrale Verwaltung sind vor allem dort sinnvoll, wo Aufgaben hohe Fachlichkeit, Sicherheitsaspekte, kantonsweite Bedeutung oder eine einheitliche Rechtsanwendung erfordern. Dadurch können Effizienz, Qualität und Rechtssicherheit gesteigert werden.

Verteiler

– Grosser Rat